

Pressemitteilung der Volksbank Pirna eG

**Volksbank Pirna eG weiterhin als zuverlässiger Finanzpartner gefragt
Mit der Vertreterversammlung hat die Volksbank Pirna eG auch bilanztechnisch einen
Schlussstrich unter das erfolgreich verlaufene Geschäftsjahr 2017 gezogen.**

Pirna/Neustadt. Mit der „Gründung der Vorschußbank für Gewerbetreibende zu Pirna“ am 3. März 1858 nach dem Vorbild von Friedrich Wilhelm Raiffeisen und Herrmann Schulze-Delitzsch wurde eine Genossenschaftsbank gegründet, deren Erfolgsmodell bis in die Gegenwart reicht und auch in Zukunft weiterhin Bestand haben wird.

„Seit nun mehr 160 Jahren ist die Volksbank Pirna eG in der Sächsischen Schweiz verwurzelt. Dass wir dieses Jubiläum feiern können, haben wir vor allem unseren langjährigen und treuen Kunden und Mitgliedern zu verdanken. Ihr Vertrauen zeigt, wie wichtig es ist, in der Volksbank einen Partner zu haben, der ihnen verlässlich zur Seite steht, um ihre Geldangelegenheiten zu ihrem Vorteil sicher und schnell zu regeln.“, so Dr. Hauke Haensel bei der Eröffnung der ordentlichen Vertreterversammlung am 16. August 2018 in der Neustadthalle Sachsen.

Gleich zu Beginn seines Berichtes betonte er, dass die Volksbank Pirna trotz anhaltender Niedrigzinspolitik und strikten Regularien auf ein sehr erfolgreiches Geschäftsjahr zurückblickt und erneut an das hohe Niveau der Vorjahre anknüpfen konnte. Der deutliche Zuwachs bei der Kundenzahl bestätigt dies und ist nur exemplarisch für den durchweg positiven Zuwachs in allen Geschäftsbereichen. „Die Volksbank Pirna ist gut gerüstet, um auch weiterhin die gute Entwicklung und den Bestand der Bank nachhaltig zu sichern und den Kunden Dienstleistungen anzubieten, die den wirtschaftlichen Erfolg der Bank auch in Zukunft gewährleisten.“, so Haensel.

Dass die Vertreterinnen und Vertreter mit dem Kurs ihrer Volksbank zufrieden sind, demonstrierten sie mit ihrer Zustimmung bei der Feststellung des Jahresabschlusses und der erteilten Entlastung des Vorstandes und Aufsichtsrates. Darüber hinaus folgte die Versammlung dem Vorschlag von Vorstand und Aufsichtsrat über die Verwendung des Bilanzgewinns und stimmten sowohl einer attraktiven Dividende von 3 Prozent als auch der Rücklagenstärkung zu.

Zur Wahl in den Aufsichtsrat stellte sich satzungsgemäß Frau Claudia Körner, Prokuristin der Körner Rohr & Umwelt GmbH, und wurde einstimmig in ihrer Funktion als Aufsichtsratsmitglied bestätigt. Sie rückt für den turnusmäßig ausscheidenden Aufsichtsrat Hans Reidel nach, der aufgrund der satzungsgemäßen Altersgrenze nicht wiedergewählt werden konnte. Reidel war mehr als 30 Jahre als Aufsichtsrat für die Volksbank Pirna eG und deren Vorgängerinstitut, die Raiffeisenbank Neustadt eG, tätig. Als Anerkennung für sein langjähriges Engagement, seine fachliche Kompetenz und Begeisterung für das Genossenschaftswesen wurde er von Kristina Müller, Wirtschaftsprüferin des Genossenschaftsverbandes/Verbandes der Regionen e.V., mit der goldenen Ehrennadel, der höchsten genossenschaftlichen Auszeichnung, geehrt. Auch Klaus Brähmig wurde von den anwesenden Vertretern einstimmig in den Aufsichtsrat wiedergewählt.

Abgerundet wurde die Veranstaltung durch den satirisch-komischen Auftritt des Zwei-Mann-Kabarets „DUALE SATIRE DEUTSCHLAND“, das im Hinblick auf das politische Desaster in Deutschland und den wirtschaftlichen Untergang kein Blatt vor den Mund genommen hat und damit anhaltenden Beifall der Gäste erntete.

Pirna, 16. August 2018

Kontakt:

Volksbank Pirna eG
Josephine Bahr
Gartenstraße 36
01796 Pirna

Telefon: 03501/ 53 22 - 115
Fax: 03501/ 53 22 - 66
E-Mail: josephine.bahr@volksbank-pirna.de
www.volksbank-pirna.de